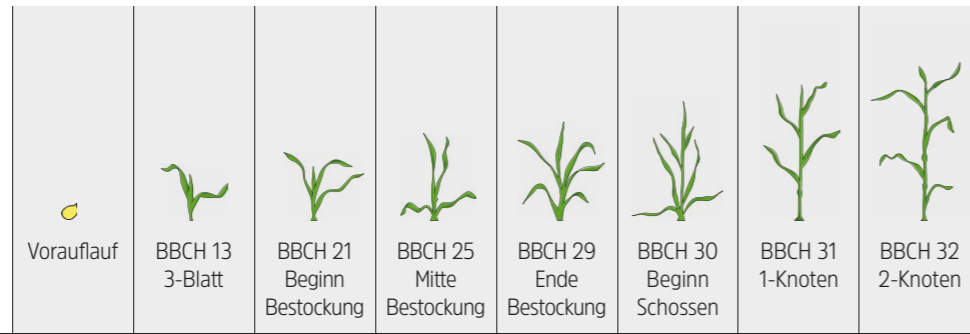


# GETREIDE



**Grundwasserauflagen und Sicherheitsabstände:**  
Siehe Übersicht auf den Seite 91–93.

- gute bis sehr gute Wirkung
- ◐ mittlere Wirkung (bei günstigen Bedingungen ausreichend)
- ungenügende Wirkung

Ungräser			Einjährige Unkräuter							Wurzel-Unkräuter				
Ackerfuchsschwanz	Windhalm	Raygras	Gemeine Risppe	Klebern	Stiefmütterchen	Ehrenpreis	Kornblume	Hohlzahn (Gluren)	Taubnessel	Kamille	Vogelmiere	Blacken	Disteln	Winden

## UNKRAUTKONTROLLE: FRÜHJAHR OHNE GRÄSERWIRKUNG

In Weizen, Gerste, Triticale, Roggen, Korn, (Hafer)

Unkrauttyp	Produkt	Dosierung	Wirkung	Ackerfuchsschwanz	Windhalm	Raygras	Gemeine Risppe	Klebern	Stiefmütterchen	Ehrenpreis	Kornblume	Hohlzahn (Gluren)	Taubnessel	Kamille	Vogelmiere	Blacken	Disteln	Winden	
Einjährige Unkräuter	<b>BiPlay SX</b>	30–45 g/ha	Optimaler Anwendungszeitpunkt ist im Keim- bis 4-Blatt-Stadium der Unkräuter. Bis Ende Schossen einsetzbar.					○	●	◐	◐	●	●	●	●	●	●	●	◐
Einjährige Unkräuter Neuer Standard gegen Klebern jeder Grösse, Taubnessel-Arten und Erdrauch	<b>Pixxaro EC</b>	0,25–0,5 l/ha	Reines Wuchsstoffherbizid mit breitem Wirkungsspektrum und hervorragender Kulturverträglichkeit, sowie höchster Flexibilität in der Anwendung. Optimaler Mischpartner zu <b>Sprinter</b> . Bis Ende Schossen einsetzbar. <i>Nicht in Hafer anwenden.</i>					●	○	◐	●	●	●	◐	●	●	○	●	
Spezialist gegen Klebern, Mohn, Kamille, Kornblumen etc.	<b>Starane XL</b>	1,0–1,8 l/ha	Sehr gute Kleberwirkung auch bei stark schwankenden Temperaturen. Bis Ende Schossen einsetzbar.					●	○	○	●	●	◐	●	●	◐	◐	◐	
Spezialist gegen Klebern, Winden, Blacken	<b>Hoestar</b>	40 g/ha	Sehr gut geeignet für späte Korrekturspritzungen gegen Klebern und Winden. Idealer Mischpartner für Blackenstandorte auch auf IP-Suisse-Betrieben. Anwendung: Stadium BBCH 13–49.					●	○	○	○	◐	○	◐	◐	●	◐	●	

## UNKRAUTKONTROLLE: FRÜHJAHR MIT GRÄSERWIRKUNG

Windhalm, Gemeine Risppe, einjährige Unkräuter und Blacken <i>In Weizen, Triticale, Roggen, Korn</i>	<b>Sprinter</b> 130 g/ha + <b>Netzmittel Sprinter</b> 0,65 l/ha		Sehr breites Wirkungsspektrum und ausgezeichnete Windhalmwirkung. Immer <b>Netzmittel Sprinter</b> zufügen. Bei ALS-Hemmer-resistentem Windhalm kann die Zugabe von <b>Zepter</b> 200 g/ha oder <b>Grant</b> 0,9 l/ha die Resistenz brechen.	○	●	◐	●	●	●	●	◐	●	○	●	●	●	◐	◐	
Ackerfuchsschwanz, Flughafer, Raygras, Windhalm, einjährige Unkräuter und Blacken <i>In Weizen, Triticale, Roggen, Korn</i>	<b>Sprinter</b> 220 g/ha + <b>Netzmittel Sprinter</b> 1,1 l/ha		Zusätzlich gegen Raygras, Ackerfuchsschwanz und Flughafer. Immer <b>Netzmittel Sprinter</b> 1,1 l/ha zufügen.	●	●	●	●	●	●	●	●	●	○	●	●	●	◐	◐	
Ackerfuchsschwanz, Raygras, Quecken, Rispengräser, Windhalm, Trespren <i>In Weizen, Triticale, Roggen</i>	<b>Agiliti</b> 200–300 g/ha + <b>Actirob B</b> 1 l/ha		Roggen, Sommerweizen: 200 g/ha; Winterweizen, Triticale: 200–300 g/ha <b>Agiliti</b> . Immer <b>Actirob B</b> 1 l/ha zufügen. Mit 200 g/ha stark gegen Windhalm und einjährige Risppe. Mit 300 g/ha stark gegen Ackerfuchsschwanz auch auf Extremstandorten, Raygras, Trespren. Bei Trespren Splitbehandlung mit 2 × 166 g/ha.	●	●	●	●							●	●				
Ackerfuchsschwanz, Flughafer, Windhalm, Raygras <i>In Weizen, Gerste, Triticale, Roggen, Korn</i>	<b>Grant</b> 0,9–1,2 l/ha		Einsatz im Herbst (0,6–0,9 l/ha) oder im Frühjahr (0,9–1,2 l/ha). Auch in Gerste anwendbar. Starke Gräserwirkung inkl. Raygras. Obere Dosierung bei Ackerfuchsschwanz und Raygras, die tiefere Dosierung ist bei Windhalm ausreichend. Alternative: <b>Puma Extra</b> .	●	●	●	●												

## UNKRAUTKONTROLLE: BEWÄHRTE TANKMISCHUNGEN


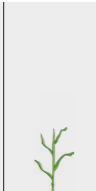








Windhalm, Gemeine Risppe, Raygras, einjährige Unkräuter, inkl. Taubnessel und grosse Blacken <i>In Weizen, Triticale, Roggen, Korn</i>	<b>Sprinter</b> 200 g/ha + <b>Netzmittel Sprinter</b> 1 l/ha + <b>BiPlay SX</b> 25 g/ha		Die Zugabe von <b>BiPlay SX</b> verbessert die Wirkung gegen Taubnessel und hilft bei starkem Vorkommen von Blacken, Mohn, Stiefmütterchen und Storchschnabel.	◐	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	◐
Windhalm, Gemeine Risppe, Raygras, einjährige Unkräuter inkl. grosse Klebern, Taubnessel, Kornblume, Blacken <i>In Weizen, Triticale, Roggen, Korn</i>	<b>Sprinter</b> 200 g/ha + <b>Netzmittel Sprinter</b> 1 l/ha + <b>Pixxaro EC</b> 0,25–0,4 l/ha		Optimale Tankmischung. <b>Pixxaro EC</b> verbessert die Wirkung gegen Taubnessel, Erdrauch, Klebern jeder Grösse (mit 0,25 l/ha) und hilft bei starkem Vorkommen von Kornblume, Mohn, Blacken sowie Storchschnabel (mit 0,4 l/ha). Tankmischung mit aktivem Antiresistenzmanagement.	◐	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Ackerfuchsschwanz, Raygras, Rispengräser, Windhalm, einjährige Unkräuter und Blacken <i>In Weizen, Triticale, Roggen</i>	<b>Sprinter</b> 130 g/ha + <b>Netzmittel Sprinter</b> 0,65 l/ha + <b>Agiliti</b> 200–300 g/ha + <b>Actirob B</b> 1 l/ha		Beste Wirkung gegen Ackerfuchsschwanz und weitere Ungräser. Mit einer Dosierung von 300 g/ha ist <b>Agiliti</b> besonders geeignet für Standorte mit Ackerfuchsschwanz. Auf hohe Luftfeuchtigkeit zum Zeitpunkt der Anwendung achten. Roggen und Sommerweizen: max. 200 g/ha <b>Agiliti</b> . Bei Bedarf <b>Pixxaro EC</b> oder <b>BiPlay SX</b> beimischen.	●	●	●	●	●	●	●	●	◐	○	●	●	●	◐	◐	

## UNKRAUTKONTROLLE: HERBST

In Weizen, Gerste, Triticale, Roggen, Korn

Einjährige Unkräuter und Ungräser	<b>Hysan Aqua &amp; Arlit KP</b> je 2,2–2,5 l/ha		Herbstprodukte bis im frühen Nachauflauf der Kultur auf feuchten, feinkrümeligen Boden und kleine Ungräser und Unkräuter anwenden. <b>Trinity</b> zur Verbesserung der Gräserwirkung mit <b>Arlit</b> (1–1,5 l/ha) mischen. <b>Arlit</b> : Sortenempfindlichkeiten beachten. Auf Standorten mit hohem Ackerfuchsschwanz- und Raygrasbesatz <b>Aduka</b> einsetzen. Anwendung im Voraufbau resp. spätestens im frühen Nachauflauf. Auf Extremstandorten <b>Arlit</b> 2–2,5 l/ha dazu geben. Sind die Ungräser bereits weiter entwickelt, <b>Grant</b> 0,6–0,9 l/ha zum Bodenherbizid mischen.	◐	●	●	●	◐	●	●	●	●	●	●	●	○	○	○
Einjährige Unkräuter und Ungräser	<b>Trinity</b> 2 l/ha			○	●	○	●	◐	●	●	●	●	●	●	●	○	○	○
Einjährige Unkräuter und Ungräser (besonders Ackerfuchsschwanz und Raygras)	<b>Aduka</b> 0,6 l/ha			●	●	●	●	◐	●	●	◐	●	●	◐	●	○	○	○

# GETREIDE

									
BBCH 30 Beginn Schossen	BBCH 31 1-Knoten	BBCH 32 2-Knoten	BBCH 37 Letztes Blatt	BBCH 39 Fahnenblatt entwickelt	BBCH 45 Schwellen Blatt- scheide	BBCH 51 Beginn Ähren- schieben	BBCH 59 Ende Ähren- schieben	BBCH 61 Beginn Blüte	BBCH 69 Ende Blüte



Anwendung im Extensio- und IP-Suisse Getreideanbau. Erhöhung der Standfestigkeit zur Reduktion des Lagerrisikos.  
**NBX Cereal** 4l/ha Ende Bestockung in Mischung mit dem Herbizid.  
 Mehr Informationen zur Stoller-Technologie auf Seite 38.

## KRANKHEITSKONTROLLE: WEIZEN

Strategie mit einer Behandlung				<b>Bronco Top</b> 2l/ha						<b>Bronco Top</b> und <b>Casac</b> bekämpfen alle Blatt- und Ährenkrankheiten im Weizen, mit ertragssteigernder Wirkung. Der optimale Behandlungszeitpunkt liegt zwischen Stadium BBCH 39 und 51.
				<b>Casac</b> 1l/ha						
Intensive Strategie mit zwei Behandlungen ohne Ährenfusarien		<b>Casac</b> 1l/ha			<b>Bronco Top</b> 2l/ha					Marktstandard gegen Septoria. <b>Casac</b> im Stadium BBCH 31–32 bekämpft neben Halmbruch auch frühe Infektionen mit Blattkrankheiten wie Gelbrost und Septoria-Blattflecken. <b>Bronco Top</b> ist die starke Wirkstoffkombination aus Metconazole + Xemium und schützt das Fahnenblatt hervorragend gegen alle Getreidekrankheiten.
Intensive Strategie mit starker Wirkung gegen Ährenfusarien				<b>Bronco Top</b> 2l/ha				<b>Casac</b> 1l/ha		<b>Bronco Top</b> im Stadium BBCH 37–39 schützt gegen Septoria, Rost-Arten sowie DTR-Blattdürre und Echter Mehltau. Spritzungen gegen Ährenfusariosen mit <b>Casac</b> oder <b>Sirocco</b> müssen während der Blüte (BBCH 61–69) durchgeführt werden. Beste Wirkungen werden bei Behandlungen kurz vor oder nach dem Regen erzielt.
				<b>Bronco Top</b> 2l/ha				<b>Sirocco</b> 1,5l/ha		

## KRANKHEITSKONTROLLE: GERSTE

Strategie mit zwei Behandlungen für Standorte mit Höchstserträgen	<b>Bronco Top</b> 1,8–2l/ha			<b>Casac</b> 1l/ha					Vorlage von <b>Bronco Top</b> im Stadium BBCH 31 bei frühen Infektionen von Blattkrankheiten. Mischbar mit Wachstumsregulatoren. <b>Casac</b> in Mischung mit <b>Elotin</b> so spät wie möglich im Stadium 39 durchführen. Teilwirkung gegen Sprenkelnekrosen. Ohne <b>Elotin</b> spätestens im Stadium BBCH 51 anwenden.
	+ <b>Sulfix</b> 3l/ha			+ <b>Sulfix</b> 3l/ha					
Strategie mit einer Behandlung für Standorte mit tiefem Krankheitsdruck				<b>Casac</b> 1l/ha oder <b>Bronco Top</b> 2l/ha					Bei Anwendungen bis im Stadium BBCH 39/49 können <b>Casac</b> oder <b>Bronco Top</b> zusammen mit <b>Elotin</b> angewendet werden.
				+ <b>Sulfix</b> 3l/ha					

**Sulfix:** Flüssiger, Schwefel-Blattdünger zur Förderung einer ausreichenden Schwefel-Versorgung, Optimierung der Stickstoff-Effizienz und der Kornqualität.  
 Bei der Anwendung auf eine intakte Wachsschicht der Kulturpflanzen achten.

## KRANKHEITSKONTROLLE: ROGGEN UND TRITICALE

Blatt- und Ährenkrankheiten				<b>Bronco Top</b> 2l/ha					Behandlung mit <b>Bronco Top</b> oder <b>Casac</b> bei Beginn Ährenschieben durchführen. Roggen: <b>Bronco Top</b> ist in Roggen nicht zugelassen.
				<b>Casac</b> 1l/ha					

## WACHSTUMSREGULATOREN

Weizen, Triticale, Korn	<b>CCC</b> 1–1,5l/ha			<b>Elotin</b> 0,75l/ha					Letzte Behandlung mit <b>Cycocel extra (CCC)</b> bei Beginn Schossen. <b>Elotin</b> in Weizen und Triticale bis im Stadium BBCH 45. Ähre darf nicht sichtbar sein. Mischbar mit <b>Bronco Top</b> und <b>Casac</b> . In Gerste <b>Elotin</b> einsetzen, wenn letztes Blatt erscheint. Letztmöglichster Einsatztermin wenn Grannenspitzen sichtbar sind. Mischbar mit <b>Bronco Top</b> oder <b>Casac</b> . <b>Elotin</b> im Roggen bis im Stadium BBCH 45 spritzen. Ähre darf nicht sichtbar sein.
Gerste				<b>Elotin</b> 0,75l/ha					
Roggen				<b>Elotin</b> 0,75l/ha					
Weizen, Wintergerste, Triticale, Korn, Hafer, Winterroggen		<b>Milo</b> 0,4–1l/ha							Weizen, Roggen, Hafer: 0,4–0,6l/ha; Wintergerste: 0,8–1l/ha; Triticale: 0,6–0,8l/ha; Korn 0,4–1l/ha. Die Dosierung richtet sich nach Sorte, Bestandesdichte, Spritzfolge, etc.

## SCHÄDLINGSKONTROLLE

Schnecken	<b>Steiner Gold</b> 5 kg/ha								Die besseren Schneckenkörner. Gegen alle Schnecken-Arten.
Getreidehähnchen				<b>Audienz</b> 0,1l/ha					Eine Behandlung vor Beginn Blüte. <b>Audienz</b> in Mischung mit <b>Heliosol</b> 0,8l/ha einsetzen. Bei Tankmischungen mit Fungiziden reichen 0,5l/ha <b>Heliosol</b> . <b>Audienz</b> kann ohne Sonderbewilligung gespritzt werden (ab BBCH 37).
Getreidehalmfliege, Blattläuse	<b>Aligator</b> 0,3l/ha								<b>Aligator</b> gegen Getreidehalmfliege ab Bestockungsbeginn bei auftretendem Befall. Gegen Blattläuse nur im Herbst anwendbar. Im Getreide nur mit Sonderbewilligung erlaubt.

## ALLE FUNGIZIDE IM GETREIDE AUF EINEN BLICK











Bewilligte Anwendungen	Amistar	Bronco Top	Casac	Pican	Sirocco
<b>WEIZEN</b>					
Halmbruch		•			
Braun- und Gelbrost	•	•	•		•
Echter Mehltau	•		•	•	•
Septoria	•	•	•		•
Ährenfusarien			•		•
<b>GERSTE</b>					
Netzflecken	•	•	•		•
Rhynchosporium	•		•		•
Echter Mehltau	•		•	•	•
Zwergrost	•		•		
Sprenkelnekrosen		•	•		
<b>ROGGEN</b>					
Braunrost	•		•		•
Halmbruch					
Echter Mehltau			•	•	
Rhynchosporium	•		•		
Septoria			•		
<b>TRITICALE</b>					
Halmbruch					
Echter Mehltau		•	•	•	
Rhynchosporium	•		•		
Braun- und Gelbrost	•	•	•		•
Septoria	•	•	•		•

## BLATTDÜNGUNG

Problem	Produkt	Wichtige Hinweise
Mangan-Mangel	<b>Maneltra Mangan</b> 1 kg/ha	1–2 Behandlungen während der Bestockung.
Magnesium-Mangel	<b>Maneltra Magnesium</b> 1 kg/ha	1 Behandlung während der Bestockung.
Bor-Mangel	<b>Maneltra Bor</b> 3–4l/ha	1 Behandlung während der Bestockung.
Allgemeiner Spurennährstoffmangel	<b>Complezal Microplant</b> 1l/ha	1–2 Behandlungen zur Zeit des Ährenschießens, mischbar mit Fungiziden.
Phosphor-Mangel	<b>Complezal P Top</b> 5l/ha	1–3 Behandlungen: Bestockung, 1- bis 2-Knoten-Stadium, Fahnenblatt
Stickstoff-Mangel	<b>Azolon fluid</b> 3–5l/ha	1 Behandlung während des Schossens, sehr effizient vor allem bei starker Bodentrockenheit. Nicht mischen mit Herbiziden oder Wachstumsregulatoren.

# GETREIDE

## PSM-REDUKTIONS-PROGRAMME

									
BBCH 30 Beginn Schossen	BBCH 31 1-Knoten	BBCH 32 2-Knoten	BBCH 37 Letztes Blatt	BBCH 39 Fahnenblatt entwickelt	BBCH 45 Schwellen Blatt- scheide	BBCH 51 Beginn Ähren- schieben	BBCH 59 Ende Ähren- schieben	BBCH 61 Beginn Blüte	BBCH 69 Ende Blüte

## «EXTENSO», «IP SUISE», «VERZICHT AUF PFLANZENSCHUTZMITTEL»

**Sulfix:** Für eine ausreichende S-Versorgung, Optimierung der N-Effizienz und Verbesserung der Kornqualität. 5l/ha bei Soloanwendung, 3l/ha in Tankmischung.

**Complezal P Top:** Optimiert die Wurzel- und Bestandesentwicklung, besonders sinnvoll im zeitigen Frühjahr. Bewirkt eine Vitalisierung der Pflanzen.

**EPSO Combitop:** Stellt neben Mg und S auch Mn und Zn zur Verfügung. Optimiert die Assimilation.

Bei der Anwendung ist eine intakte Wachsschicht wichtig. Wenn möglich bei bedeckter Witterung ausbringen.

Sulfix 3l/ha + Complezal P Top 5l/ha									
			Sulfix 3l/ha + EPSO Combitop 7,5 kg/ha						
		Sulfix 5l/ha							

## MISCHBARKEIT DER PRODUKTE

- mischbar
- nicht mischbar

	Aduka	Agiliti	Arlit	Banvel M	BiPlay SX	Grant	Hoestar	Hysan Aqua	Hysan A. + Arlit KP	Pixxaro EC	Plüsstar	Puma extra	Sprinter	Starane XL	Trinity	Bronco Top	Casac	Sirocco	Cycocelextra	Milo	Elotin
--	-------	---------	-------	----------	-----------	-------	---------	------------	---------------------	------------	----------	------------	----------	------------	---------	------------	-------	---------	--------------	------	--------

Aduka			●			●		●							●							
Agiliti					●		●			●			●	●						●	○	○
Arlit	●							●							●							
Banvel M					●	○	●				●	○	●	●						●	○	○
BiPlay SX		●		●		●	●			●	●	●	●	●		●	●			●	○	○
Grant	●			○	●		●	●	●	●	○		●	●	●					●	○	○
Hoestar		●		●	●	●				●	●	●	●	●		●	●	●	●	○	○	
Hysan Aqua	●		●			●									●							
Hysan Aqua + Arlit KP						●																
Pixxaro EC		●			●	●	●					●	●	●		●	●	●	●			
Plüsstar				●	●	○	●					○	●	●						●	○	○
Puma extra				○	●		●			●	○		●	●						●	○	○
Sprinter		●		●	●	●	●			●	●	●		●						●	○	○
Starane XL		●		●	●	●	●			●	●	●	●			●	●			●	○	○
Trinity	●		●			●		●														
Bronco Top					●		●			●				●						●	●	●
Casac					●		●			●				●						●	●	●
Sirocco							●			●										●	●	●
Cycocelextra		●		●	●	●	●			●	●	●	●	●		●	●	●				
Milo		○		○	○	○	○				○	○	○	○		●	●	●				●
Elotin		○		○	○	○	○				○	○	○	○		●	●	●		●		